

**PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG**  
**DES PLANUNGS- UND BAUAUSSCHUSSES ASCHEBERG**

**- öffentlicher Teil -**

**Sitzung:** vom 13. Oktober 2011  
im Bürgerhaus in Ascheberg  
von 19:30 Uhr bis 20:25 Uhr (öffentlicher Teil)  
von 20:26 Uhr bis 21:00 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

**Unterbrechung:** von 20:25 Uhr bis 20:26 Uhr

**Gesetzliche Mitgliederzahl:** 7

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 5 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 11.

---

**Anwesend:**

a) Stimmberechtigt:

GV Christian Gill  
als Vorsitzender

BM Heinrich Hartz  
BM Hans Henning Ratjen  
BM Dr. Johannes Vogt

GV Jürgen Lück

GV Thomas Menzel *für GV Hubert Meier*

GV'in Silvia Runge

*für GV Hans-Christian Pries*

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführer: Herr K. Hartz, Amt Großer Plöner See

Fachberatung: Herr Reimers, Amt Großer Plöner See

GV Rainer Hadelers; Herr Röhling (Firma Elektro-Mohr); Zuhörer/innen: 2

---

Es fehlten entschuldigt: GV Hubert Meier *Vertretung siehe oben*  
GV Hans-Christian Pries *Vertretung siehe oben*

---

Die Mitglieder des Planungs- und Bauausschusses Ascheberg waren durch Einladung vom 29.09.2011 zu Donnerstag, 13. Oktober 2011 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**Tagesordnung:**

1. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
2. Niederschrift vom 08. September 2011 – öffentlicher Teil – und 29. September 2011
3. Bericht des Vorsitzenden / des Bürgermeisters
4. Offene Punkte – öffentlich –
5. SPD-Antrag: Schwelle Höhe Korngasse
6. SPD-Antrag: Ausfahrt EKZ
7. a) SPD-Antrag: Wanderweg hinter der Kirche  
b) Antrag Kirche: Wanderweg
8. Stellungnahme Schweinemastbetrieb Stocksee
9. Beleuchtung Trentrade
10. Bericht aus dem Bauhof
11. Anfragen

**In nichtöffentlicher Sitzung:**

12. Niederschrift vom 08. September 2011 – nichtöffentlicher Teil –
13. Ersetzen des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Abs. 2 Satz 3 BauGB
14. Bauangelegenheiten
15. Anfragen

---

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

**keine**

---

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**TOP 1****Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Es wird keine Änderung / Ergänzung der Tagesordnung beantragt. Somit wird die Tagesordnung in der vorliegenden Form gebilligt.

**kein Beschluss**

**TOP 2****Niederschrift vom 08. September 2011 – öffentlicher Teil – und 29. September 2011**

Es werden keine Einwände gegen die Niederschriften vom 08. September 2011 - öffentlicher Teil – und vom 29. September 2011 – öffentlich - erhoben. Somit sind die Niederschriften genehmigt.

**kein Beschluss**

**TOP 3****Bericht des Vorsitzenden / des Bürgermeisters**

BGM von Mellenthin berichtet über

- einen Vermerk des Ordnungsamtes zum Antrag „Spielplatz Fuchsenkuhle“. Dieser Vermerk wird *Anlage* zum Protokoll.
- einen Wasserrohrbruch in der Langenrade vom 12.10.2011.
- die Beseitigung der „Stolperfallen“ am Feuerwehrhaus.

GV Gill hat keine Bekanntgaben.

**kein Beschluss**

**TOP 4****Offene Punkte - öffentlich -**

Es gibt keine Änderungen seit der letzten Sitzung. Die Liste der offenen Punkte wird *Anlage* zum Protokoll.

**kein Beschluss**

**TOP 5****SPD-Antrag: Schwelle Höhe Korngasse**

GV Gill verliert den Antrag der SPD-Fraktion zur Verkehrsberuhigung in der Neuen Heimat.

Beschluss:

Der Planungs- und Bauausschuss sieht keinen Handlungsbedarf, da durch die versetzt parkenden Fahrzeuge bereits eine Verkehrsberuhigung besteht.

**dafür: 7**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

**TOP 6****SPD-Antrag: Ausfahrt EKZ****Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, den Eigentümer des Grundstückes vom Einkaufszentrum anzuschreiben mit der Bitte, dass dieser einen weißen Haltestreifen an der Ausfahrt des Einkaufszentrums aufbringen möge.

**dafür: 7****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 7 a) SPD-Antrag: Wanderweg hinter der Kirche****TOP 7 b) Antrag Kirche: Wanderweg**

Zu den Anträgen der SPD-Fraktion und der Kirchengemeinde Ascheberg auf Verlegung des Wanderweges soll ein Ortstermin stattfinden. Sofern dieses geschehen ist, wird weiter darüber beraten.

**kein Beschluss****TOP 8****Stellungnahme Schweinemastbetrieb Stocksee****Beschluss:**

Aufgrund der örtlichen Entfernung wird kein Handlungsbedarf gesehen.

**dafür: 7****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 9****Beleuchtung Trentrade****Beschlussempfehlung für die Gemeindevertretung:**

Der Planungs- und Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung Ascheberg, der Variante 2, die von der Firma Elektro-Mohr angeboten worden ist, zuzustimmen.

**dafür: 5****dagegen: 2****Enthaltungen: 0****TOP 10****Bericht aus dem Bauhof**

Der Bürgermeister berichtet über

- die Verschleißprobleme des Holders und den dadurch erhöhten Reparaturbedarf.
- die laufenden Preisermittlungen zur Beschaffung von Streuern für den Winterdienst.

**TOP 11****Anfragen**

- Das Straßenschild „Rader Weg“ muss auf der Seite des Bauhofes gesetzt werden. Dort steht noch immer das Straßenschild „Trentrade“.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

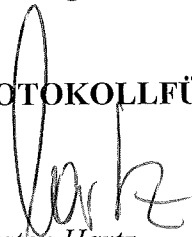
- Im Matthias-Claudius-Ring (Höhe des Spielplatzes) liegen Steine, die durch eine Hecke ersetzt werden sollten. Der Ausschuss ist sich einig, nichts zu ändern.
- In der Langenrade, Abzweigung Lindauer Kamp, ist ein Verkehrsspiegel zerstört worden.
- In der Bundhorster Chaussee sollen die Zeituhren der Straßenlaternen neu eingestellt werden.

**Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.**

**VORSITZENDER**

*Christian Gill*

**PROTOKOLLFÜHRER**

  
*Karsten Hartz*

**Anlagen zum Protokoll:**

**zu TOP 3:** Vermerk „Antrag Spielplatz Fuchsenkuhle“

**zu TOP 4:** Liste „Offene Punkte“

Anlage Top 3  
PBA 13.10.2011

**Amt Großer Plöner See**  
- Der Amtsvorsteher -  
Ordnungsamt

Plön, den 15.09.2011

1X PBA

20.09.11.

**Protokoll über die Sitzung des Bau- und Wegeausschusses vom 08.09.2011**  
hier: TOP 7 - Antrag Spielplatz Fuchsenkuhle

Vermerk:

1) **Inhalt:**

Nach dem Beschluss ist vom örtlichen Ordnungsamt

- a) die Befahrbarkeit der Grube und
- b) die Zulässigkeit von Lärmimmission zu prüfen.

Zu a)

Wie auch bei anderen Kinderspielplätzen ist die Versorgung von event. verletzten Kindern sicherzustellen. Da sich der Kinderspielplatz direkt an einer öffentlichen Straße befindet, ist die Versorgung auch ohne direkten Zugang sichergestellt. Eine direkte Zufahrt für Rettungsfahrzeuge ist bei Kinderspielplätzen nicht ausdrücklich gefordert.

Zu b)

§ 8 Abs. 2 HBO schreibt vor, dass bei Einrichtungen von mehr als drei Wohnungen auf dem Baugrundstück oder öffentlich-rechtlich gesichert in unmittelbarer Nähe ein Spielplatz für Kleinkinder bis zu sechs Jahren anzulegen ist.

Bereits bei der Bauplanung ist zu berücksichtigen, dass die Zumutbarkeitsschwelle von Kinderlärm höher anzusetzen ist als bei anderen Lärmquellen. Die Regelung zeigt, dass der Gesetzgeber Spielplätze als erforderlich und die damit verbundenen Emissionen als zumutbar ansieht.

Sollte jedoch der durchschnittliche Kinderlärm über das übliche und angemessene hinausragen, kann die zuständige Behörde (örtliches Ordnungsamt) u. a. hinsichtlich der Nutzungszeiten als auch des Nutzerkreises Anordnungen treffen, soweit diese nicht bereits durch das Bauordnungsrecht festgelegt worden sind.

Da auch die Art und Nutzung des Kinderspielplatzes Auswirkung auf den Immissionsschutz haben kann, wird erst nach der Entscheidung über die Nutzung des Spielplatzes durch die Gremien eine konkrete Aussage hinsichtlich des zumutbaren Lärms von hier aus getroffen werden können.

2) Bürgermeister von Mellenthin zur Kenntnis



(Unterschrift)

Nr.	Ö / N. Ö	Datum	TOP	Thema	Maßnahmen, Bemerkungen	Behandelt	TOP	Erl.
144	N Ö	15.12.05	16	Planung Straße Langerade Abbiegespur Parkplatz Aldi Gehweg rollstuhlgerecht	Kostenschätzung vom Amt beauftragt liegt vor Empfehlung an die GV das Bauvorhaben umzusetzen wenn die Rahmenbedingungen in Ordnung sind Die Verwaltung prüft, welche Anlieger aufgrund der Ausbausatzung betroffen sind Daten der Verkehrszählung liegen beim LBV SH RD zur Stellungnahme	03.05.07 GA/22.11.07 Verkehrszählu ng eingereicht	11	
153	Ö			Ausbau Trentrade	Baubeginn 04.10.2010 Stromversorgung für Straßenbeleuchtung muss geklärt werden Asphaltierung ist erfolgt, Restarbeiten fehlen noch.			
158	Ö	07.12.06	14	Schieber-Hausanschlüsse	Herr Röhling prüft noch die mögliche Stromversorgung für die neuen Lampen prüfen beim Wechseln der Wasserrohren			
172	Ö	09.10.07	7	Aufüstung der Geräte aus dem Wasserwerk	Liste liegt vor, Notstromaggr. verkauft			liegen lassen
173	Ö			Abräumen Baugrundstück Langerade/ alte Ladenzeile lt. Vertrag	Fundamentreste liegen noch, Aufforderung das Fundamentreste im öffentlichen und Grenzbereich entfernt werden sollen	Frist Baugenehmig ung		
209	Ö	08.10.09	8	Straßenbeleuchtung B 430 Buswartehäuschen	Kostenschätzung liegt vor, Dersau montiert Solarleuchte			
219	N	09.12.10	13	Überschwemmungen Röhrtang	GV.Beschluß, Entwässerungsplanung und			

Nr.	Ö /	Datum	TOP	Thema	Maßnahmen, Bemerkungen	Behandelt	TOP	Erl.
	N. Ö							
	Ö				Beantragung Vertrag muss geschlossen werden, GV-Beschluss liegt vor			
220	Ö	13.01.11		Sandfang/Ölabscheider Glasholz	Büro Hauck plant für beide Stellen einen kostengünstigen Sandfang, GV-Beschluss zur Durchführung 2012 liegt vor			
221	Ö	23.06.11		EAP Energetische Sanierung	Kostenschätzung liegt vor			